

## Anwendung der Sondervorschriften 6.8.4 a) "Bau (TC)"

## Allgemeine Erläuterungen

Die Sondervorschriften "TC" werden nur dann in der Baumusterzulassung mit aufgeführt, wenn sie auch beantragt wurden!

Sondervorschriften					
Folgende Sondervorschriften sind anwendbar, wenn sie in Kapitel 3.2 Tabelle A Spalte 13 bei einer Eintragung angegeben sind.					
1	2	3	4	5	6
TC	Bau	Offizielle Benennung	Tankcode	Weitere Sondervorschriften	Bemerkungen
TC1	Für die Werkstoffe und den Bau dieser Tankkörper gelten die Vorschriften des Abschnitts 6.8.5.	2 Tiefgekühlt verflüssigte Gase. 4.2: UN 1366, 1370, 1380, 2005, 2445, 2845, 2870, 3051, 3052, 3053, 3076, 3194, 3391, 3392, 3393, 3394, 3433, 3461	L21DH	TE21, TE22, TM1	Bei allen Tankcode L21DH (außer UN 1744 "BROM"), wenn der Prüfdruck mindestens 10 bar beträgt.  Angabe in Zulassungsbescheinigung. Kennzeichnung entscheidet Betreiber.  Bei (+) nur in Zulassungsbescheinigung.
		8 / I UN 1052 FLUORWASSERSTOFF, WASSERFREI	L21DH(+)	TE17, TE21, TE22, TM3, TM 5, TT4	
		8 / I UN 1790 FLUORWASSERSTOFFSÄURE			

Eisenbahn-Bundesamt

TC	Bau	Offizielle Benennung	Tankcode	Weitere Sonder- vorschriften	Bemerkungen
TC2	<p>Tankkörper und ihre Ausrüstungs- teile müssen aus Aluminium mit einem Reinheitsgrad von mindestens 99,5 % oder einem geeigneten Stahl hergestellt sein, der keine Zersetzung des Wasserstoffperoxids bewirkt. <b>Wenn</b> die Tankkörper aus Rein- aluminium mit einem Reinheitsgrad von mindestens 99,5 % hergestellt sind, braucht die Wanddicke nicht mehr als 15 mm zu betragen, auch wenn die Berechnung nach Absatz 6.8.2.1.17 einen höheren Wert ergibt.</p>	5.1 / II, UN 2014 WASSERSTOFFPEROXID, WÄSSERIGE LÖSUNG mit mindestens 20% aber höchstens 60% Wasserstoff- peroxid (Stabilisierung nach Bedarf)	L4BV(+)	TE8, TE11, TT1	Bei (+) nur in Zulassungsbescheinigung.
		5.1 / I, UN 2015 WASSERSTOFFPEROXID, WÄSSERIGE LÖSUNG, STABILISIERT, mit mehr als 60% Wasserstoffperoxid aber höchstens 70% Wasserstoffperoxid	L4BV(+)	TE7, TE8, TE9, TE16, TT1	Bei Stoffen gemäß Tabelle A: Angabe in Zulassungsbescheinigung. Kennzeichnung entscheidet Betreiber.
		5.1 / I, UN 2015 WASSERSTOFFPEROXID, WÄSSERIGE LÖSUNG, STABILISIERT, mit mehr als 70 % Wasserstoffperoxid	L4DV(+)	TE8, TE9, TE16, TT1	
		5.1 / III, UN 2984 WASSERSTOFFPEROXID, WÄSSERIGE LÖSUNG mit mindestens 8%, aber weniger als 20% Wasserstoff- peroxid (Stabilisierung nach Bedarf)	LGBV	TE8, TE11, TT1	
		5.1 / II, UN 3149 WASSERSTOFFPEROXID UND PERESSIGSÄURE, MISCHUNG, STABILISIERT mit Säure(n), Wasser und höchstens 5% Peressigsäure	L4BV(+)	TE8, TE11, TT1	
TC3	Tankkörper müssen aus austenitischem Stahl hergestellt sein.	5.1, UN 2426 AMMONIUMNITRAT, FLÜSSIG, heisse konzentrierte Lösung mit einer Konzentration von mehr als 80%, aber höchstens 93%	L4BV(+)	TE9, TE10, TA1	

Eisenbahn-Bundesamt

TC	Bau	Offizielle Benennung	Tankcode	Weitere Sonder- vorschriften	Bemerkungen
TC4	Tankkörper müssen mit einer Emailauskleidung oder einer gleichwertigen Schutzauskleidung versehen sein, sofern der Werkstoff des Tankkörpers von UN 3250 Chloressigsäure angegriffen wird.	6.1 / II, UN 3250 CHLORESSIGSÄURE, GESCHMOLZEN	L4BH		Angabe in Zulassungsbescheinigung. Kennzeichnung entscheidet Betreiber.
TC5	Tankkörper müssen mit einer Bleiauskleidung von mindestens 5 mm Dicke oder einer gleichwertigen Auskleidung versehen sein.	8 / I, UN 1744 BROM oder BROM, LÖSUNG	L21DH(+)	TE21, TE22, TT2, TM3, TM5	Angabe in Zulassungsbescheinigung.
TC6	<p><b>Sofern</b> die Verwendung von Aluminium für die Tanks erforderlich ist, müssen diese Tanks aus Aluminium mit einem Reinheitsgrad von mindestens 99,5 % hergestellt sein; auch wenn die Berechnung nach Absatz 6.8.2.1.17 einen höheren Wert ergibt, braucht die Wanddicke nicht mehr als 15 mm zu betragen.</p>	8 / I, UN 1796 NITRIERSÄUREMISCHUNG, mit mehr als 50% Salpetersäure	L10BH	TE22, TT1	Angabe in Zulassungsbescheinigung. Kennzeichnung entscheidet Betreiber.
		8 / I, UN 2031 SALPETERSÄURE, andere rotrauchende, mit mehr als 70% Säure		TE22, TT1	
		8 / I, UN 2032 SALPETERSÄURE, ROTRAUCHEND		TE22, TT1	
TC7	(bleibt offen)				